



Anfahrt

Für die Anreise mit dem Auto erfolgt die Anfahrt über die Kullenhofstraße. Mit dem Bus erreichen Sie uns mit den Linien E, 3A, 3B, 4, 5, 32, 33, 45, 70, 73 und 80 der ASEAG. Weitere Informationen finden Sie unter www.avv.de.



Kontakt

Klinik für Kieferorthopädie

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Michael Wolf, M.Sc.

Klinikdirektor
Uniklinik RWTH Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Sekretariat

Julia Römer, Leitende Zahnmedizinische Fachangestellte
Tel.: 0241 80-88271

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin:

Tel.: 0241 80-88271 (Privatsprechstunde)
Tel.: 0241 80-88272 (allgemeine Terminanfrage)

Eine Online-Terminbuchung ist ebenfalls möglich:
www.kieferorthopaedie.ukaachen.de

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Frank Hölzle

Klinikdirektor
Sekretariat
Karin Huppertz
Tel.: 0241 80-88231
Poliklinik Tel.: 0241 80-88258

Kombinierte
kieferorthopädisch-
kieferchirurgische
Behandlung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Fehlstellungen des Kiefers – in der Medizin spricht man dabei von Dysgnathien – können nicht nur die äußere Erscheinung beeinträchtigen, sondern auch zu einer Reihe von funktionellen Problemen führen. Liegen ausgeprägte Kieferfehlstellungen vor, kann eine kieferorthopädische Therapie in Kombination mit einer kieferchirurgischen Operation notwendig sein.

Gerne möchten wir Ihnen im Rahmen unserer Sprechstunde einen näheren Einblick in die vorgesehene kieferorthopädische Therapie in Kombination mit einer kieferchirurgischen Operation vorstellen. Unter Betrachtung von Röntgenunterlagen und Zahnmodellen können wir Ihnen eine mögliche Therapie erläutern und ein erstes Gespräch über operative Verfahren führen.

Unsere Sprechstunde bieten wir regelmäßig in Zusammenarbeit mit der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Uniklinik RWTH Aachen an.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Klinik für Kieferorthopädie



Die kieferorthopädische Vorbehandlung

Die kombinierte kieferorthopädische/kieferchirurgische Behandlung beginnt in der Regel mit der detaillierten Fallplanung und Festlegung der notwendigen kieferorthopädischen Behandlung, um eine optimale operative Kiefereinstellung vorzubereiten.

In der kieferorthopädischen Vorbehandlung werden die Zähne mithilfe von festsitzenden oder abnehmbaren Zahnspangen korrigiert. Nach Abschluss der kieferorthopädischen Vorbereitung erfolgt gemeinsam mit der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie die Operationsplanung zur Einstellung der Kieferposition.

Operative Einstellung der Kieferrelation

Abhängig von der notwendigen Operation ist ein Klinikaufenthalt von circa fünf bis acht Tagen erforderlich. Beginnend mit der Vorstellung beim Narkosearzt erfolgen die Operationen und die initiale postoperative Betreuung. Im Anschluss an die Operation werden Sie gemeinsam von Kieferchirurgen und Kieferorthopäden betreut. In den ersten Wochen nach der operativen Kiefereinstellung wird die neu eingestellte Bisslage zunächst in engen Abständen (alle 1-2 Wochen) in der Abteilung für Kieferorthopädie begleitet, bis Sie in den gewohnten Zyklus zur kieferorthopädischen Feineinstellung übergehen.



Die kieferorthopädische Feineinstellung

Nach Entlassung aus der stationären Behandlung erfolgen ambulante Wundkontrollen in der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie in den ersten Wochen. Parallel erfolgt die kieferorthopädische Weiterbehandlung zur Feineinstellung und Sicherung der Verzahnung.

